

# Demografische Herausforderung für die Alterssicherung und sozialpolitische Handlungsmöglichkeiten

**Besuch einer Delegation aus der Volksrepublik China  
Berlin, 23.01.2018**

Anne Langelüddeke  
Deutsche Rentenversicherung Bund  
Geschäftsbereich Forschung und Entwicklung

# Gliederung

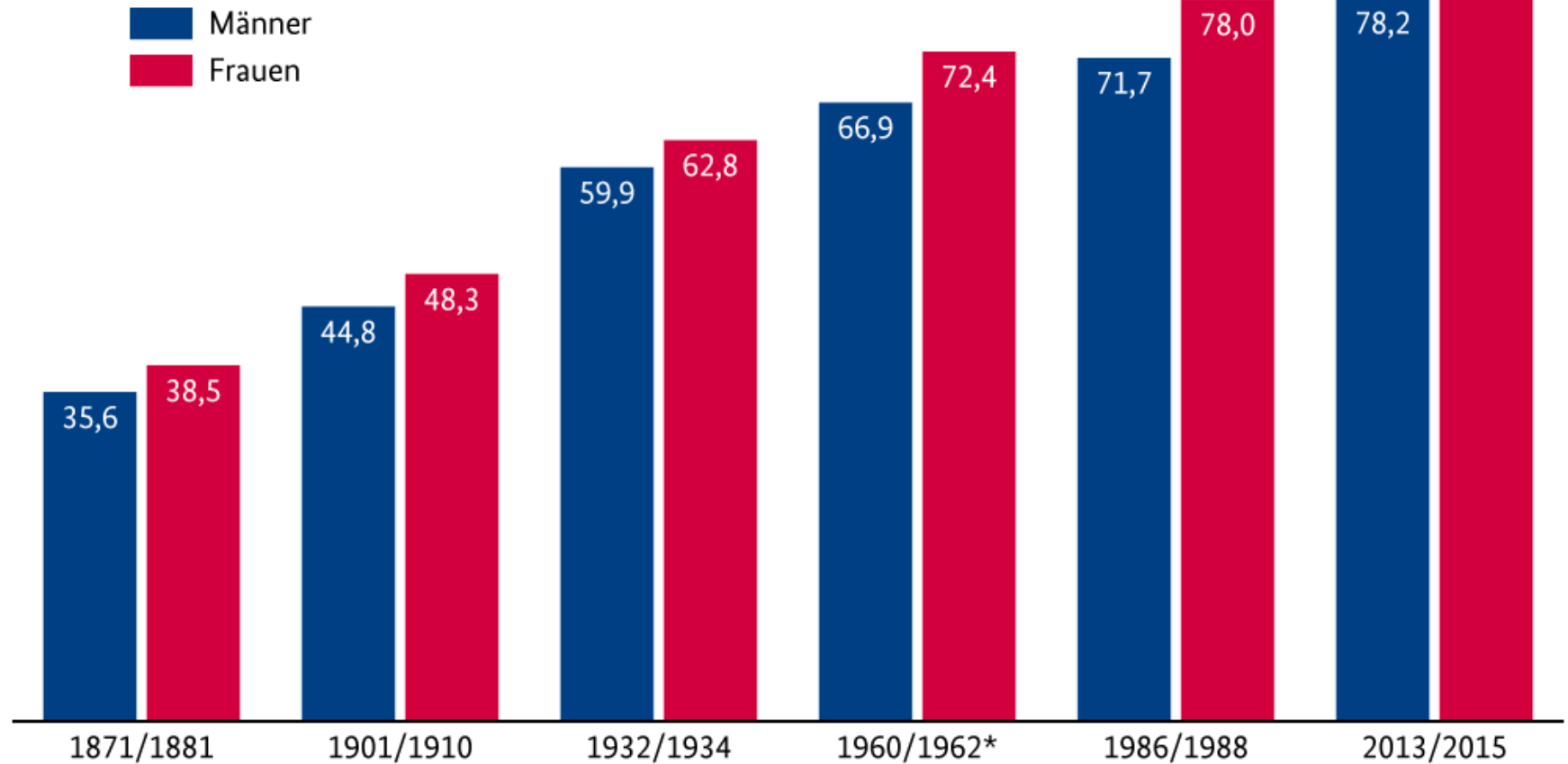
**I. Demografische Herausforderung**

**II. Handlungsmöglichkeiten**

**III. Fazit**

## Durchschnittliche Lebenserwartung bei Geburt

in Jahren



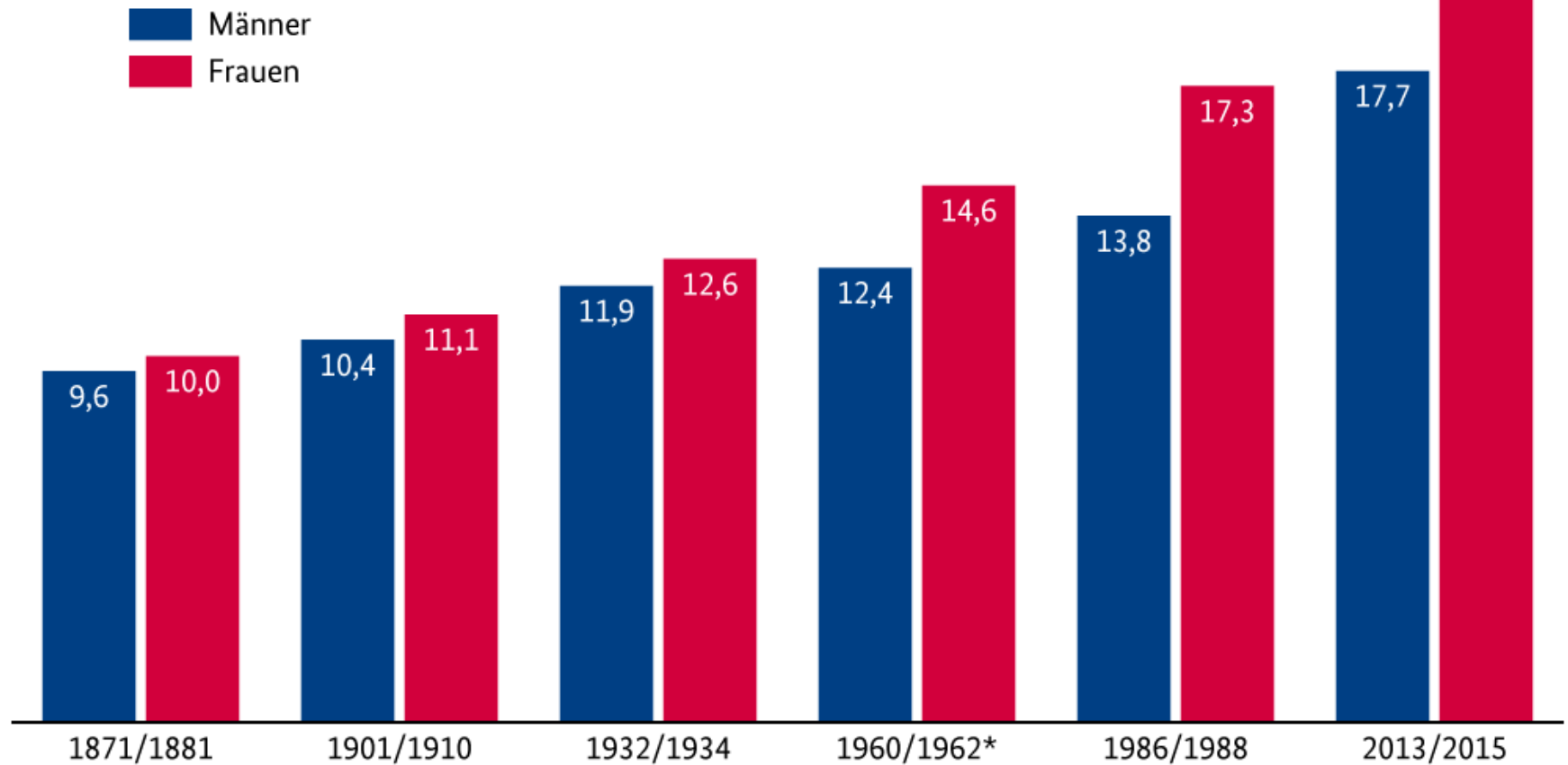
\* früheres Bundesgebiet

Datenquelle: Statistisches Bundesamt

© BiB 2016 / [demografie-portal.de](http://demografie-portal.de)

## Durchschnittliche fernere Lebenserwartung im Alter von 65 Jahren

in Jahren

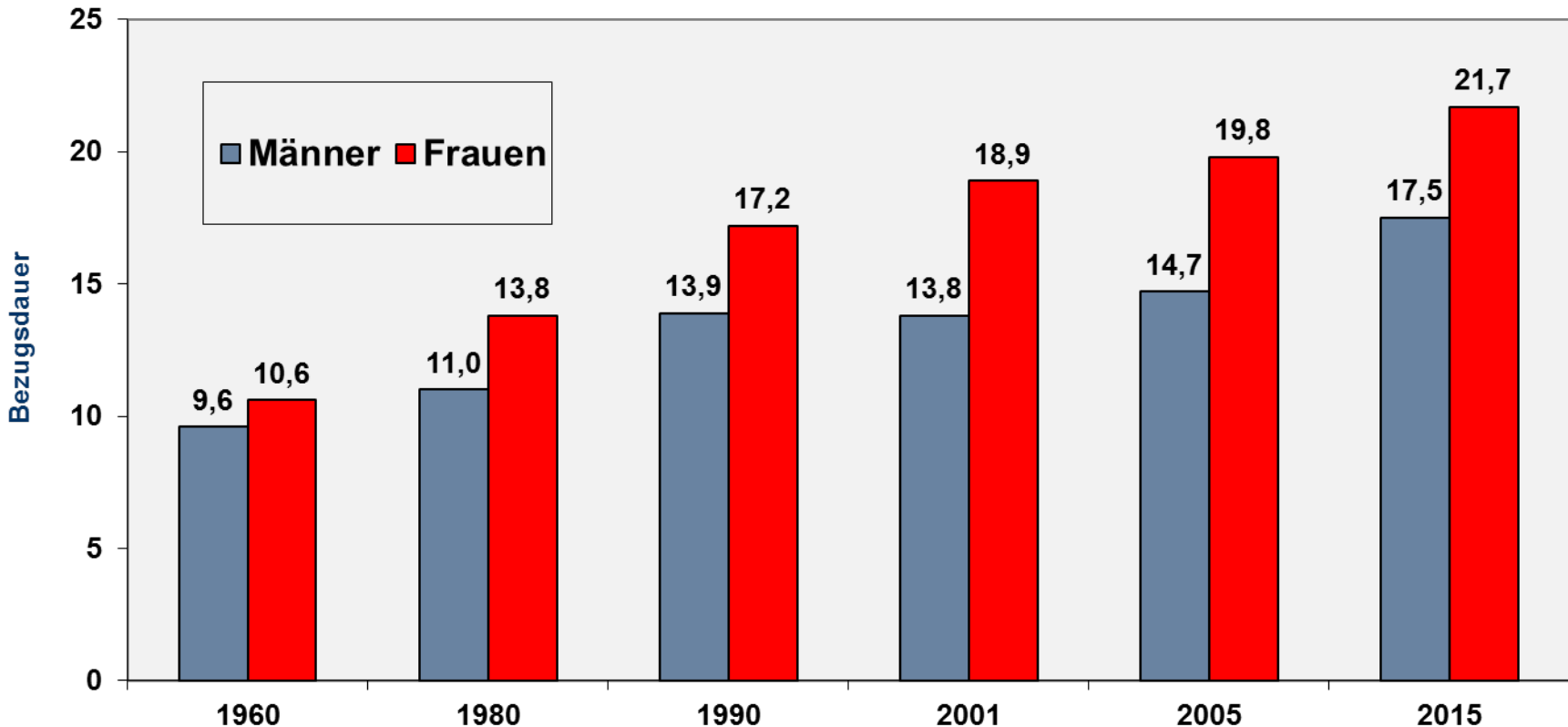


\* früheres Bundesgebiet

Datenquelle: Statistisches Bundesamt

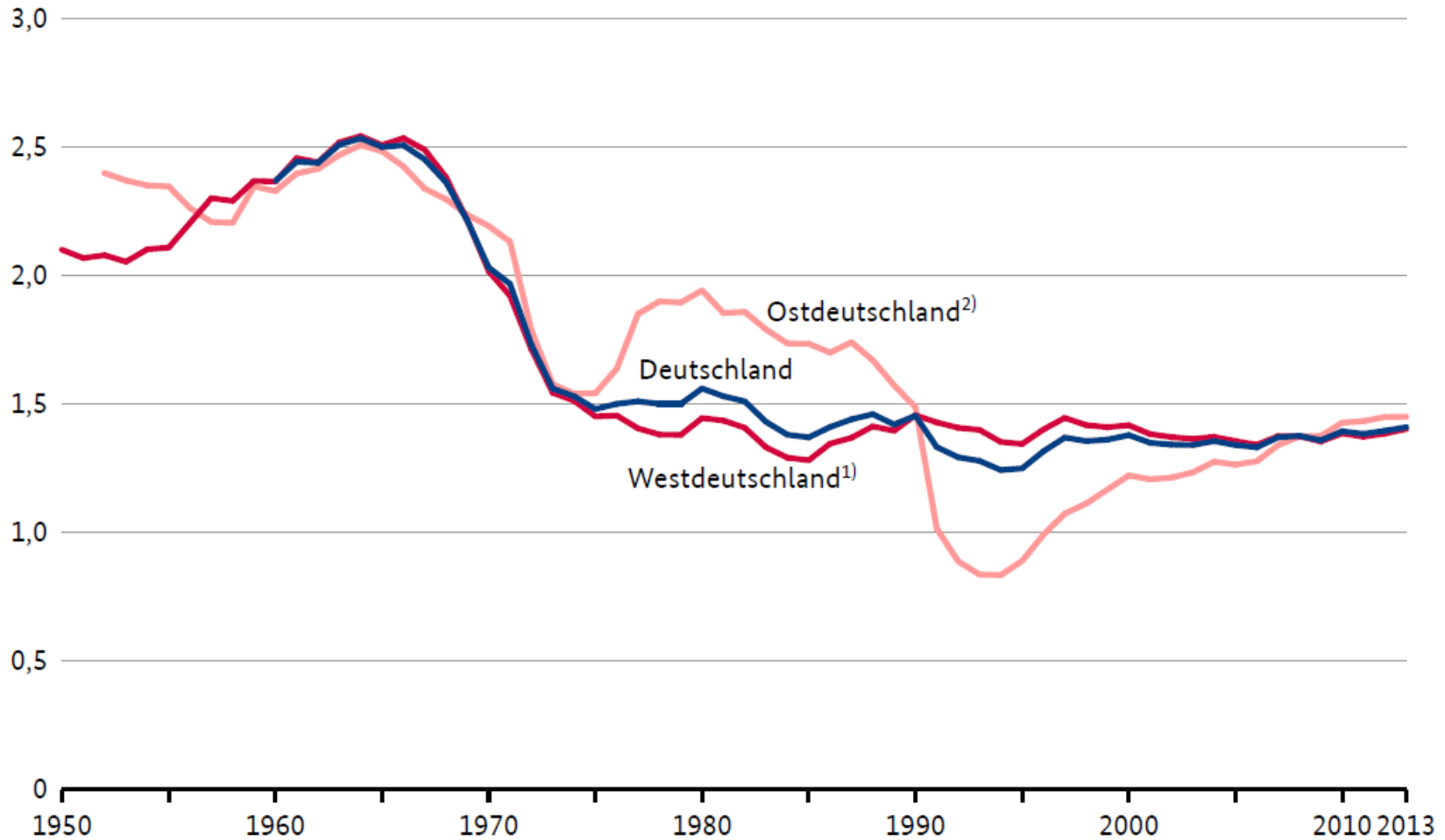
© BiB 2016 / demografie-portal.de

## Durchschnittliche Rentenbezugsdauer von Rentenwegfällen an Versichertenrenten (Dauer in Jahren)



Quelle: Deutsche Rentenversicherung, Rentenversicherung in Zeitreihen, 2017  
1960 bis 1990 alte Bundesländer, ab 2001 Deutschland

# Zusammengefasste Geburtenziffer 1950-2013



1) bis einschließlich 1989 früheres Bundesgebiet; ab 1990 ohne Berlin

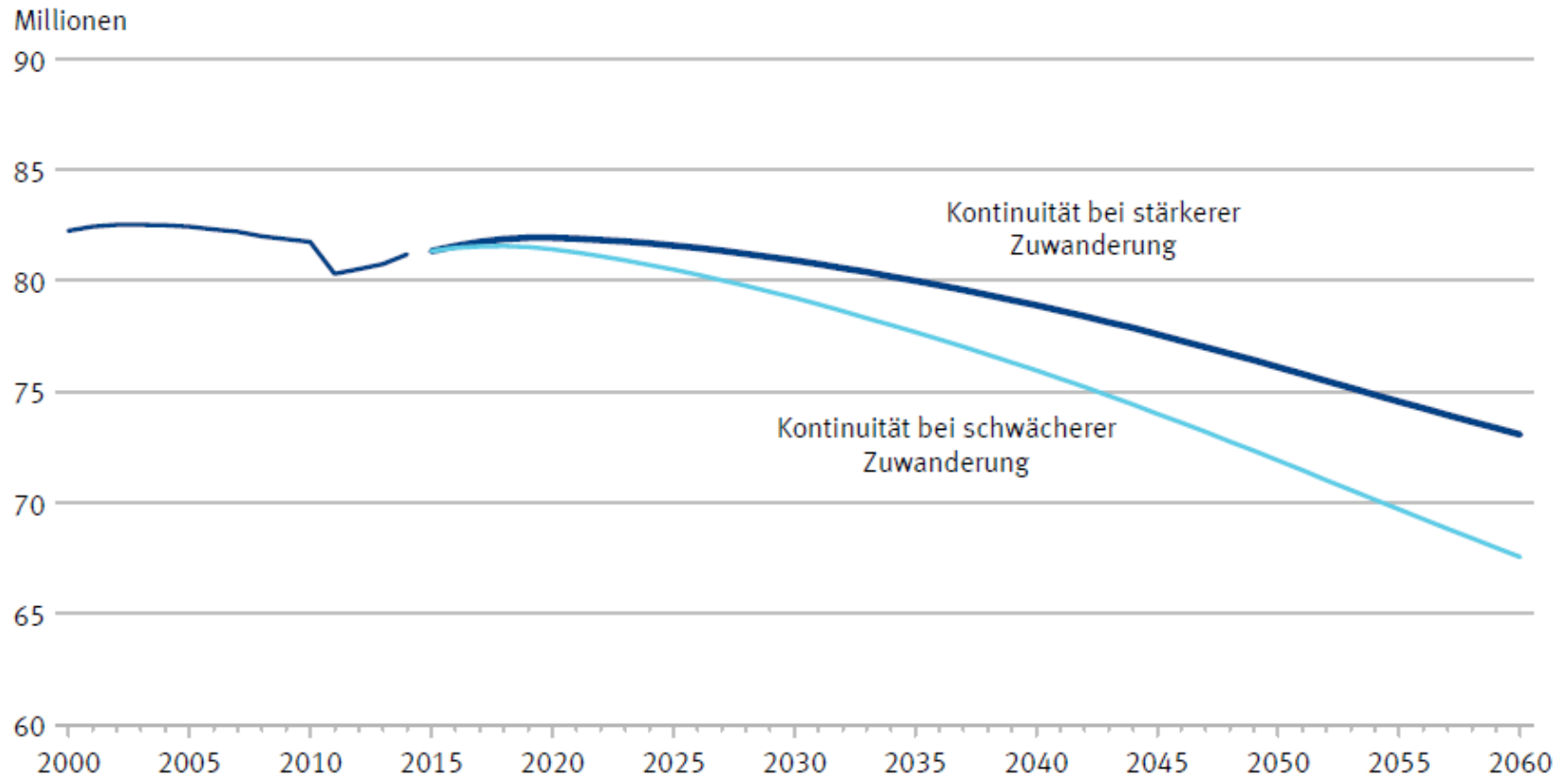
2) bis einschließlich 1989 DDR; ab 1990 einschließlich Berlin

Datenquelle: Statistisches Bundesamt, Europarat; Berechnungen: BiB

© BiB 2015 / demografie-portal.de

# Bevölkerungsvorausberechnung bis 2060

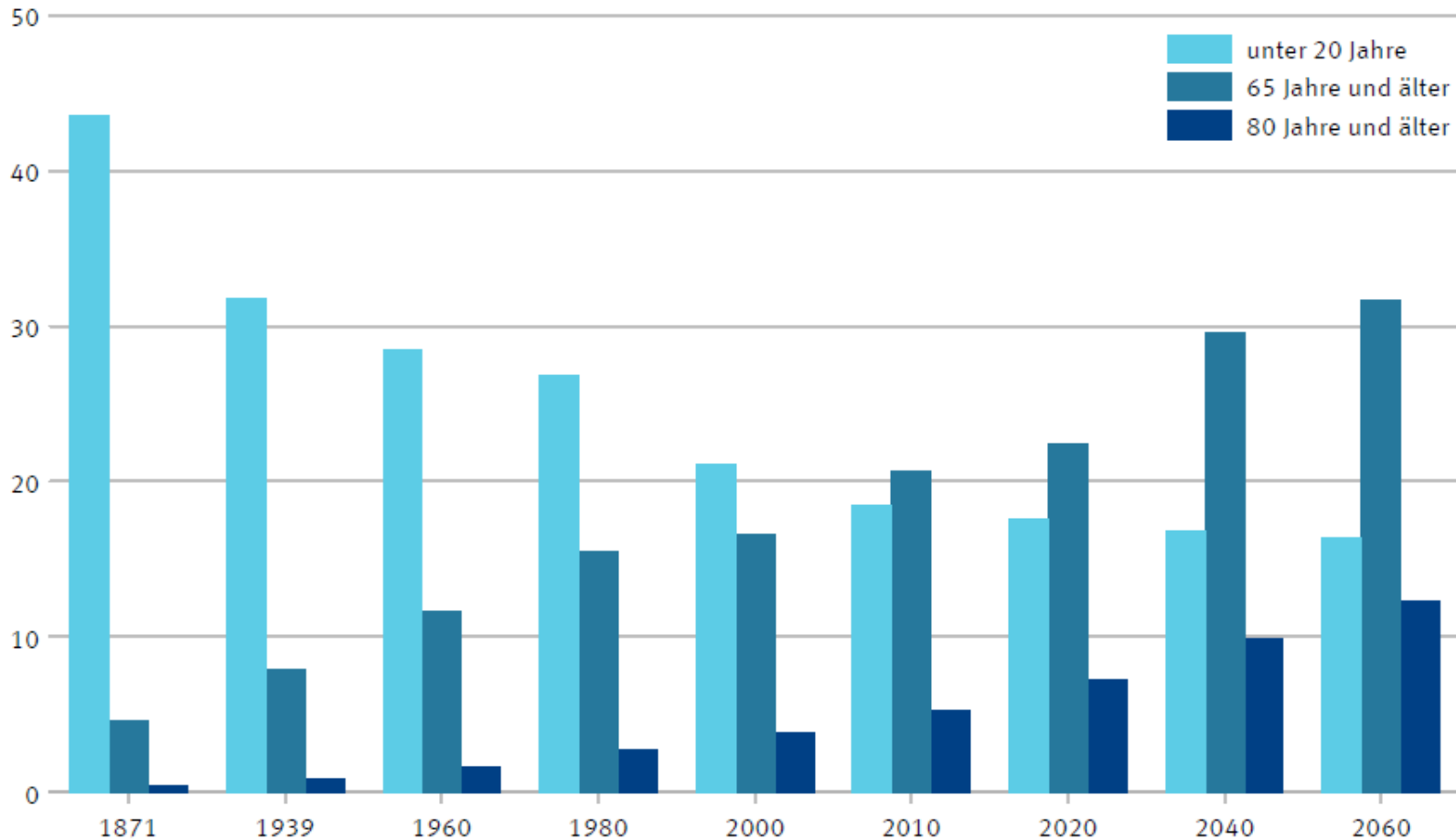
## Bevölkerungsstand, Deutschland, 2000 bis 2060<sup>1</sup>



<sup>1</sup> ab 2015: Ergebnisse der 13. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung des Bundes und der Länder

# Anteile der Altersgruppen unter 20, ab 65 und ab 80 Jahre, Deutschland 1871 bis 2060<sup>1</sup>

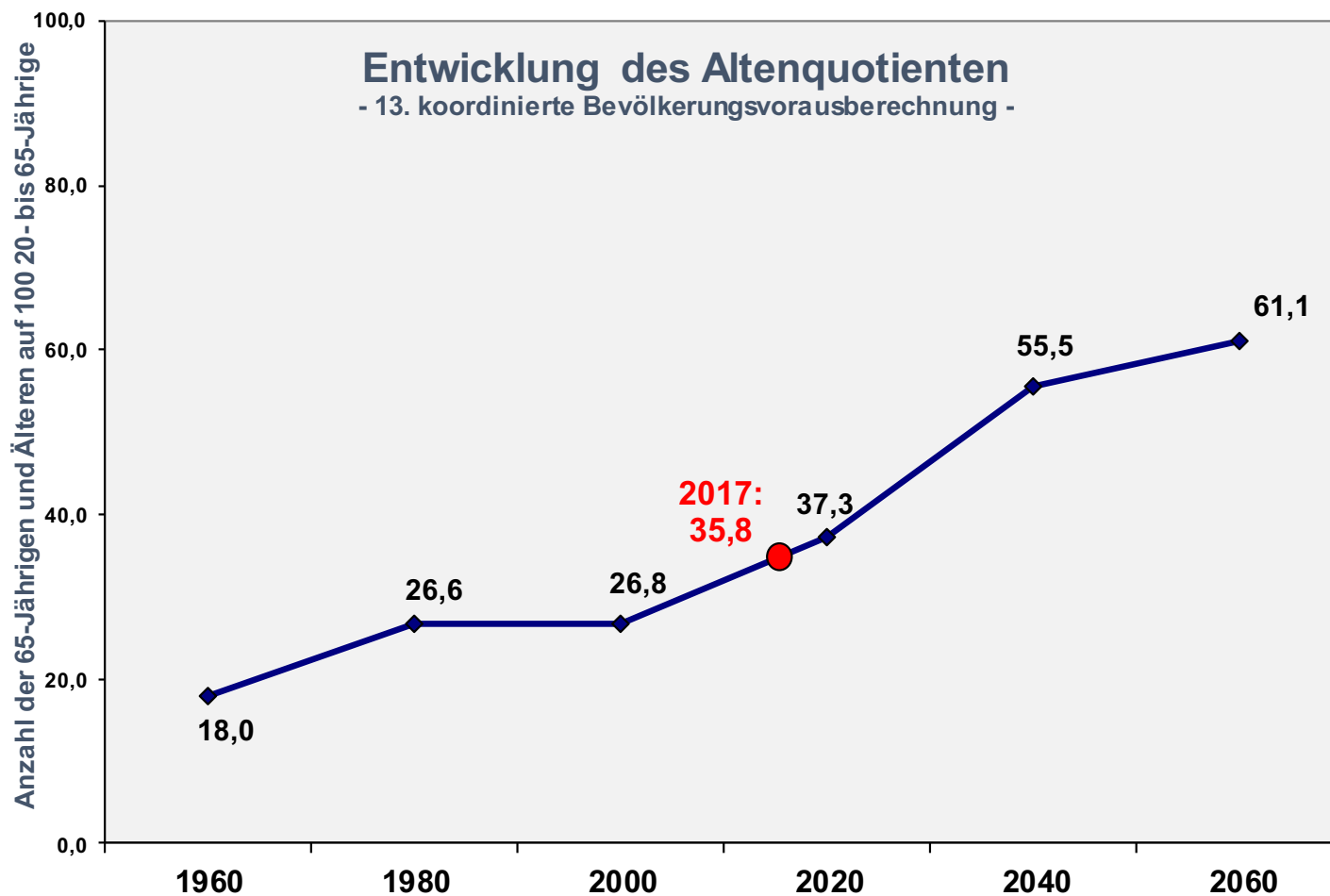
Anteil in Prozent



<sup>1</sup>ab 2020 Ergebnisse der 13. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung des Bundes und der Länder, Variante 2: Kontinuität bei stärkerer Zuwanderung (langfristiger Wanderungssaldo 200.000)



# Entwicklung des Altenquotienten

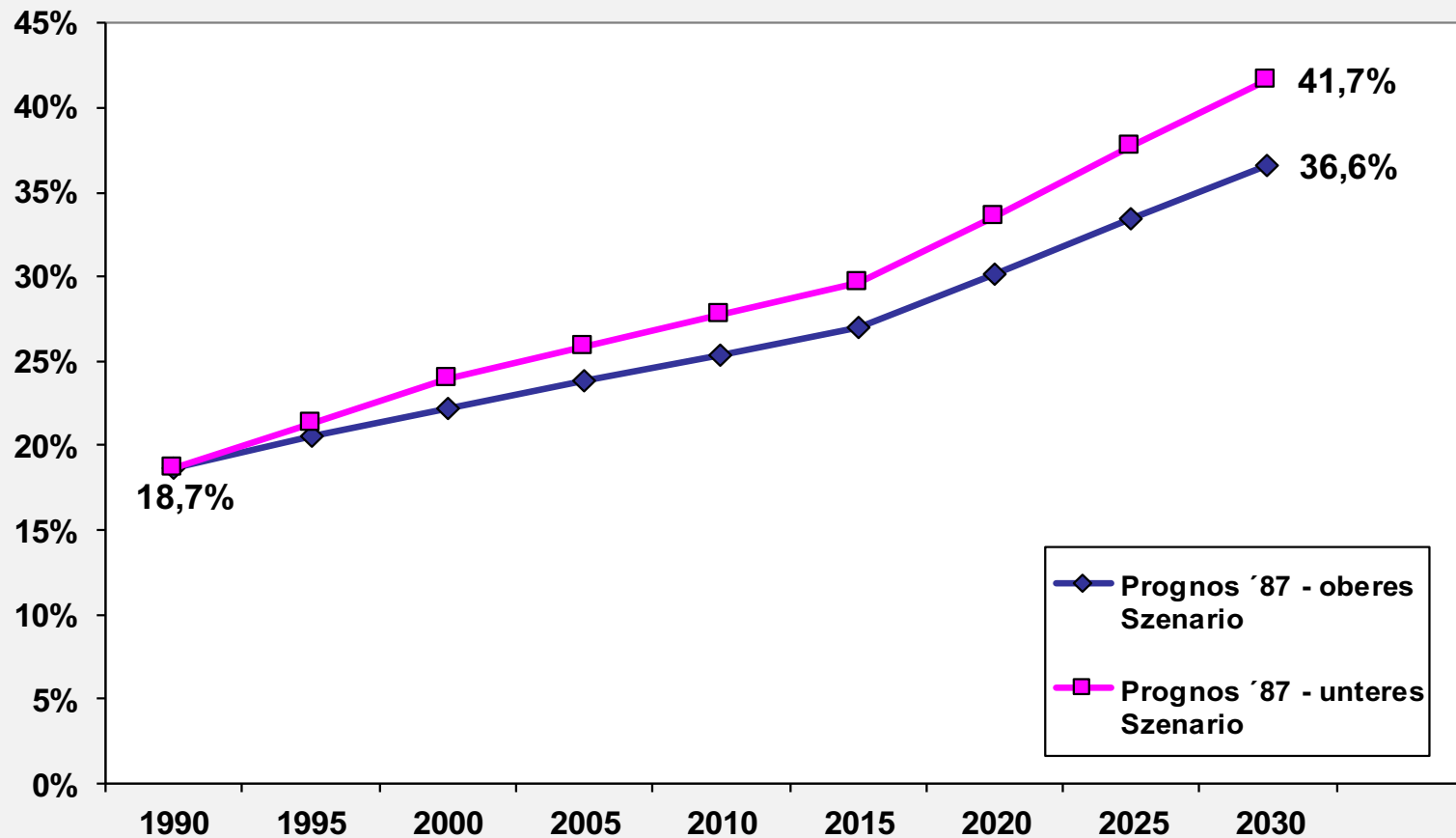


Altenquotient 67/20-66

2035: 47

2060: 54

## Umfang des Reformbedarfs in der gRV: Beitragssatzprognose 1987



# Gliederung

I. Demografische Herausforderung

**II. Handlungsmöglichkeiten**

III. Fazit

## Handlungsmöglichkeiten in der gRV

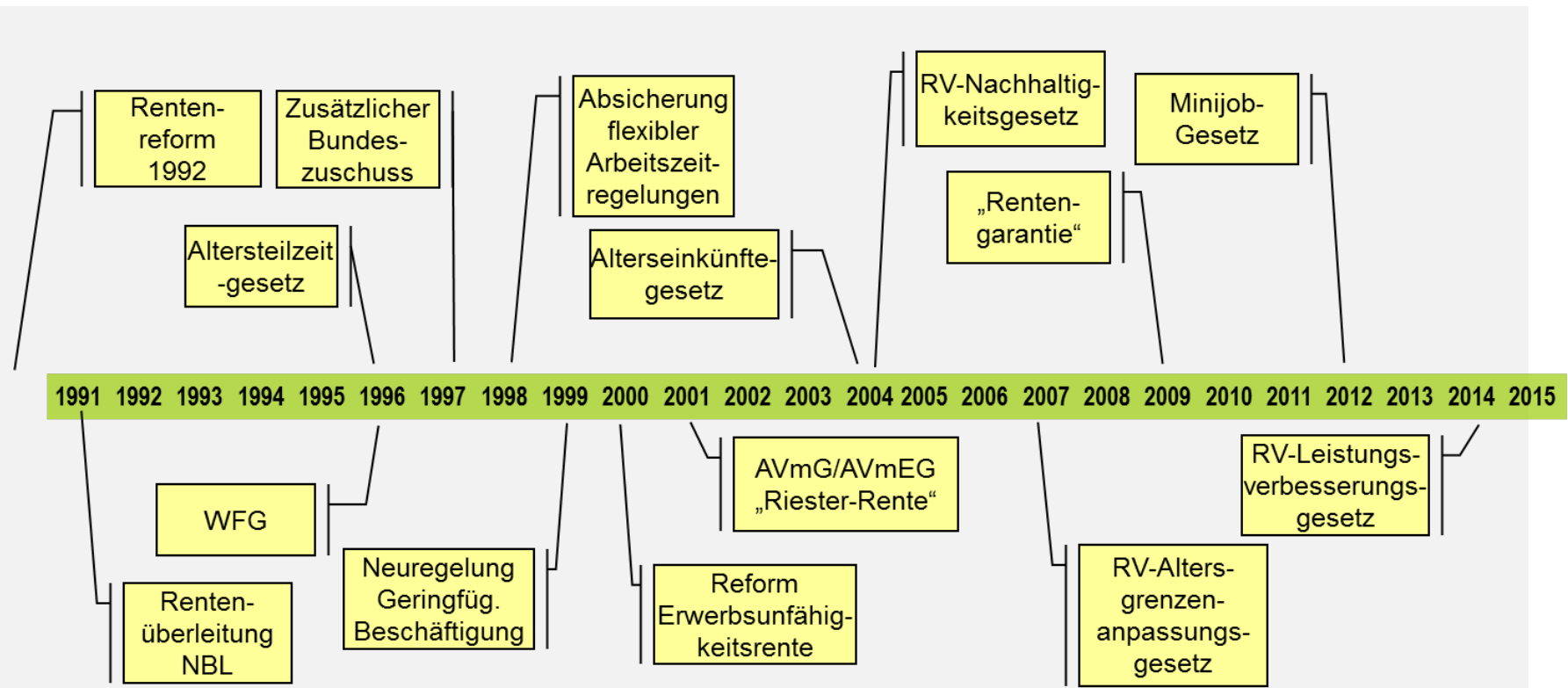
### ■ Senkung der Ausgaben

- Abbau einzelner Leistungen
- Anhebung der Altersgrenze
- Senkung des Rentenniveaus
- Abschläge bei vorzeitigem Rentenbeginn

### ■ Erhöhung der Einnahmen

- Erhöhung des Beitragssatzes
- Anhebung der Altersgrenze
- Erhöhung des Bundeszuschusses
- Anhebung der Beitragsbemessungsgrenze
- Einbeziehung weiterer Versichertengruppen
- Einbeziehung weiterer Einkunftsarten (Vermögenseinkünfte etc.)

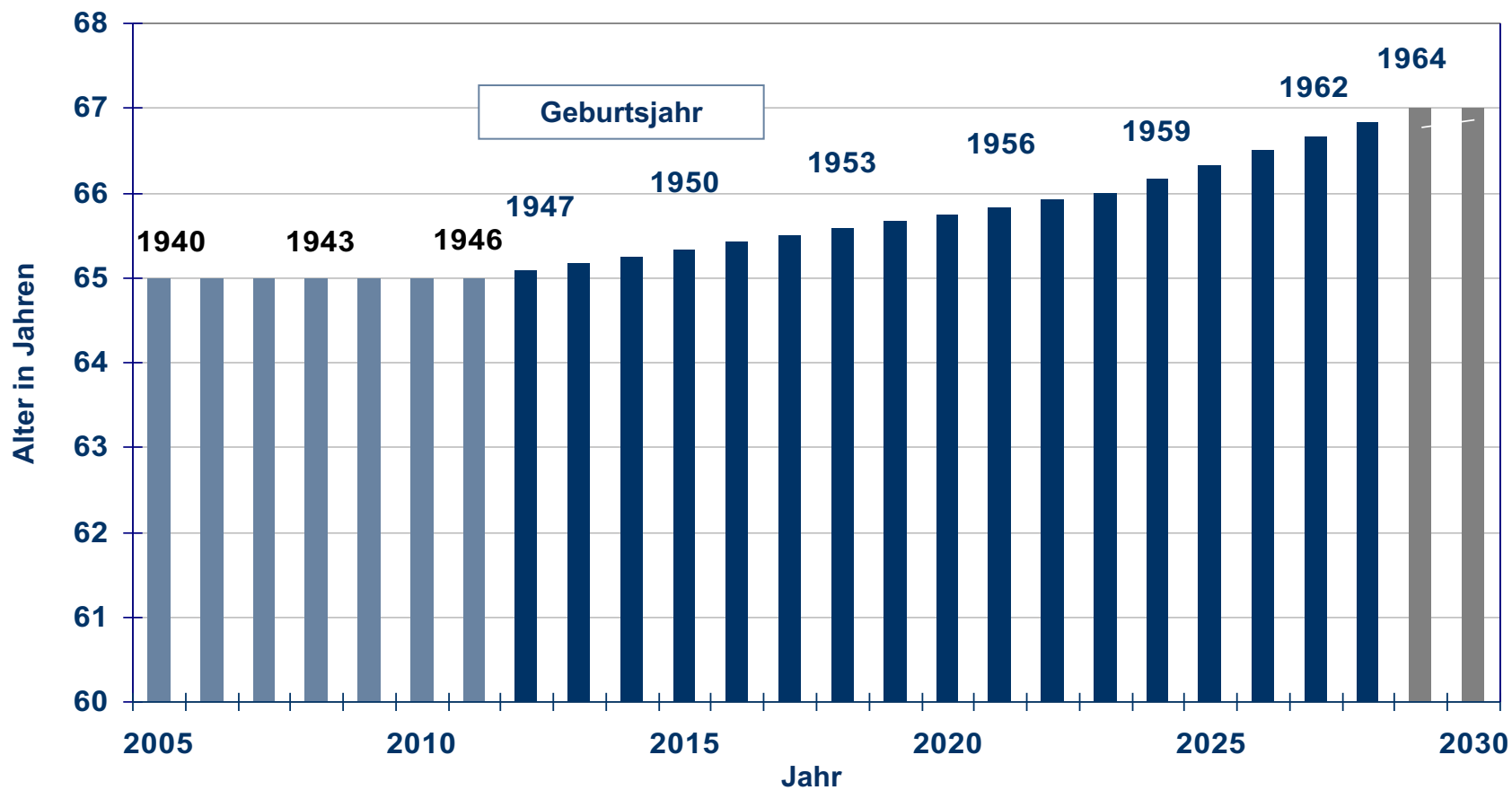
# Übersicht: Wesentliche Rentenreformen seit 1991



**Seit 1992: Leistungsbegrenzungen in der gRV, (Ausnahme: Familienleistungen)**

**Seit 2001: staatlich geförderte Ausweitung der 2./3. Säule**

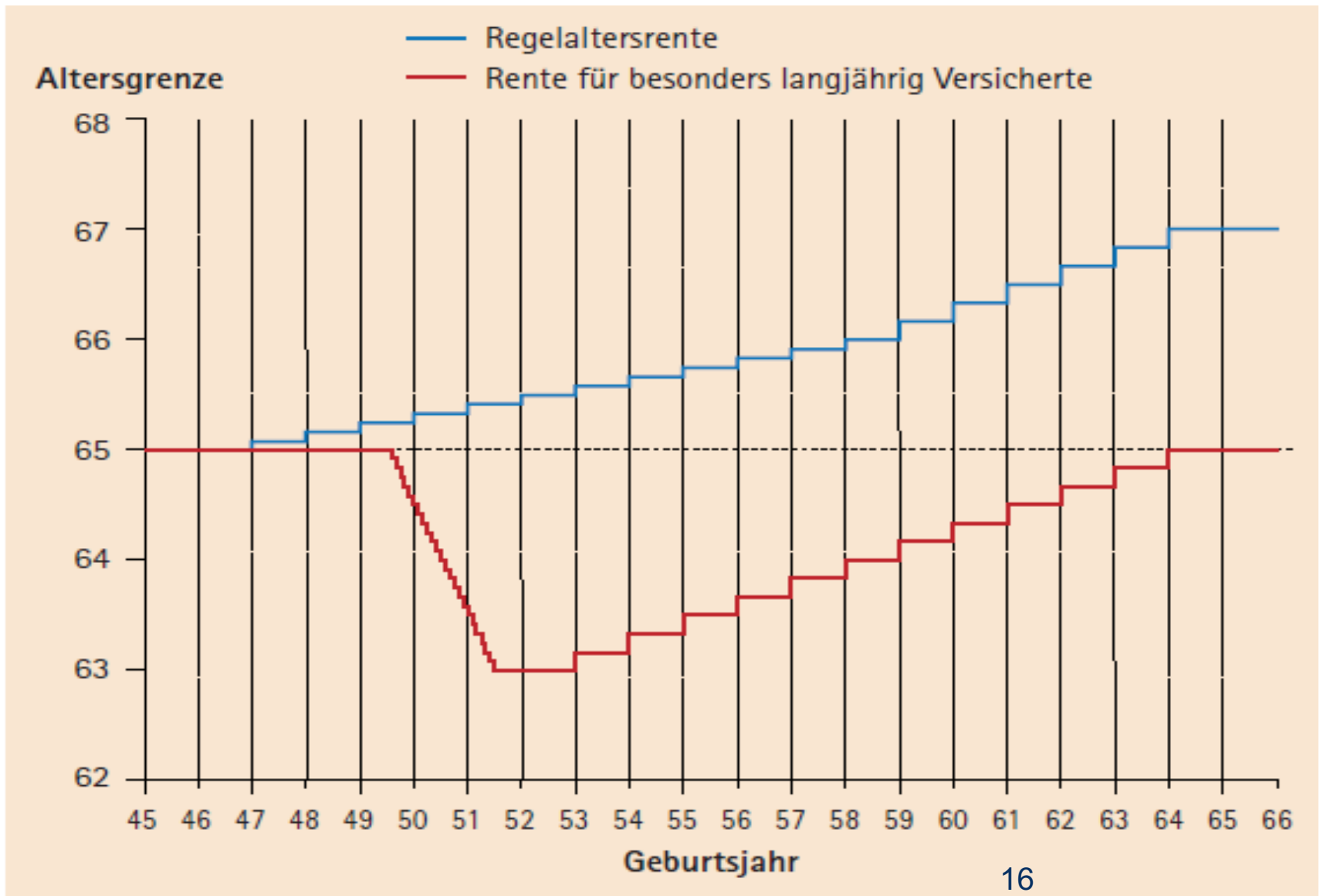
## Anhebung der Altersgrenze bei der Regelaltersrente



Vorzeitiger Rentenbeginn möglich:

- Altersrente für langjährig Versicherte
- Altersrente für schwerbehinderte Menschen
- Altersrente für besonders langjährig Versicherte
- *(Altersrente wegen Arbeitslosigkeit oder nach Altersteilzeit)*
- *(Altersrente für Frauen)*

# Die Anhebung der Altersgrenzen



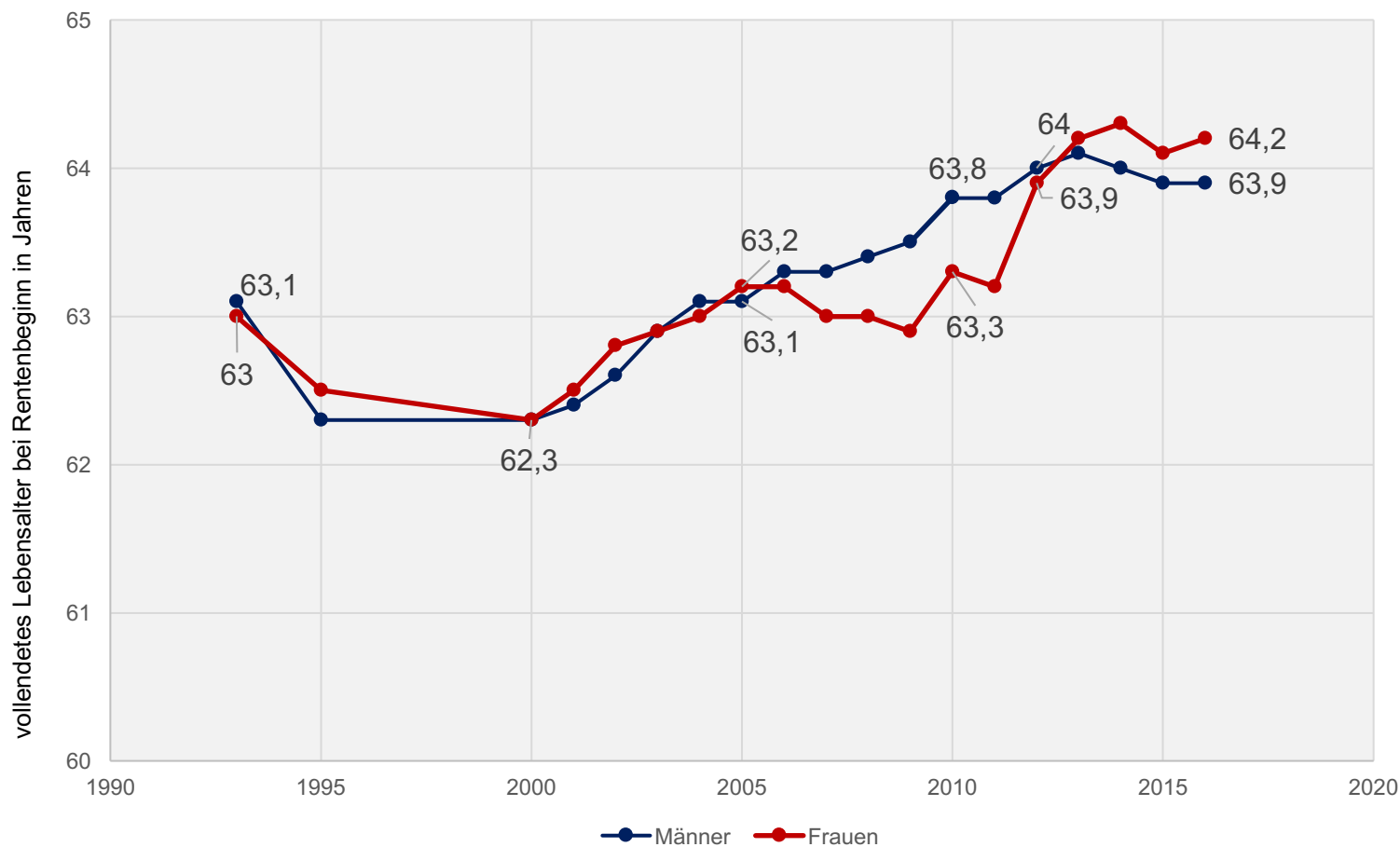


## Flexibilität des Übergangs vom Erwerbsleben in den Ruhestand

### Geltendes Rentenrecht:

- Altersrenten mit Abschlägen/Zuschlägen
- Teilrenten und Hinzuverdienst

## Durchschnittliches Rentenzugangsalter (Altersrenten)

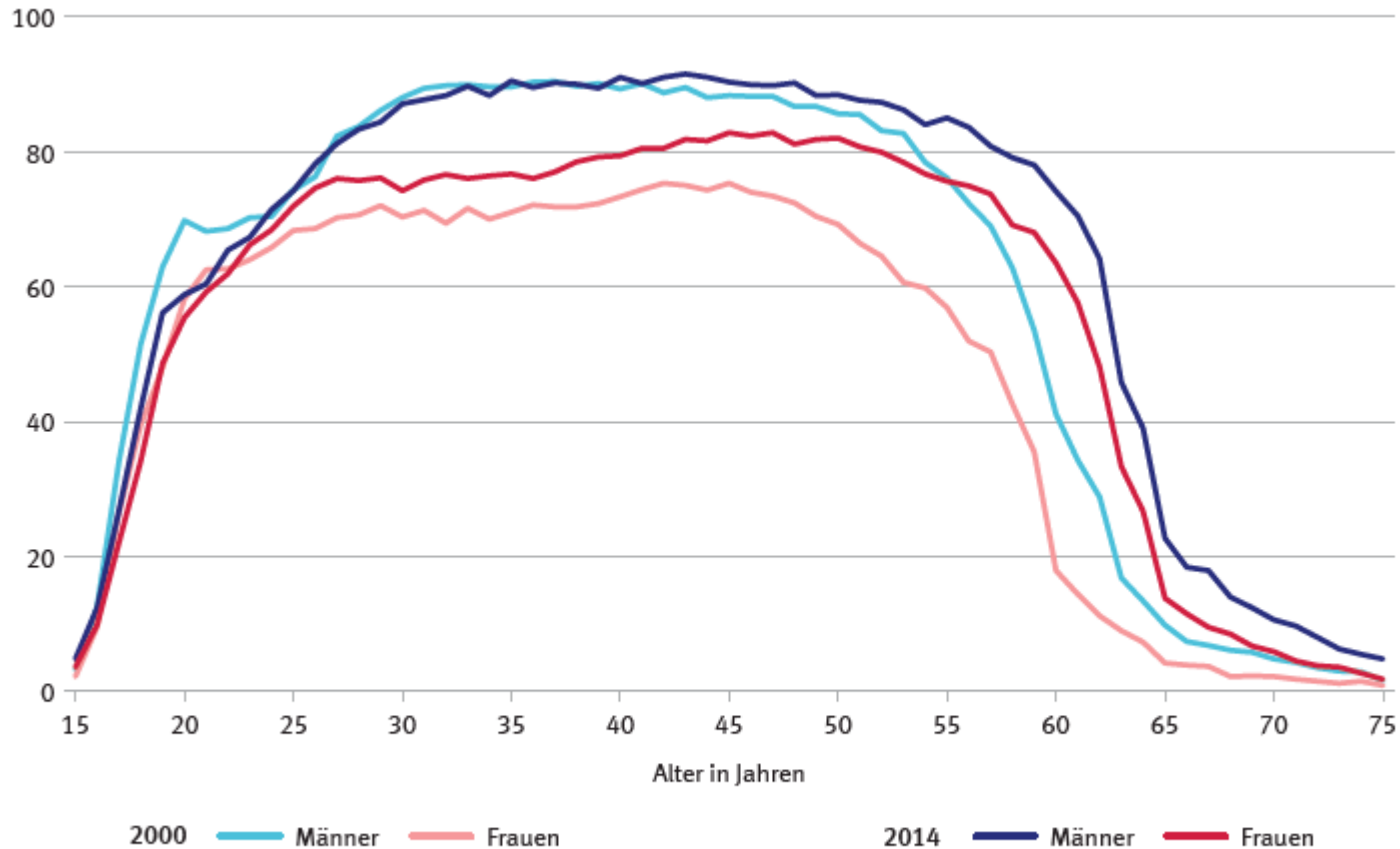


Quelle: Deutsche Rentenversicherung, Rentenversicherung in Zeitreihen 2017

\* 2015 und 2014: bei Frauen unter Herausrechnung der Fälle der "neuen Mütterrenten"

# Erwerbstätigenquote nach Alter und Geschlecht, Deutschland 2000 und 2014

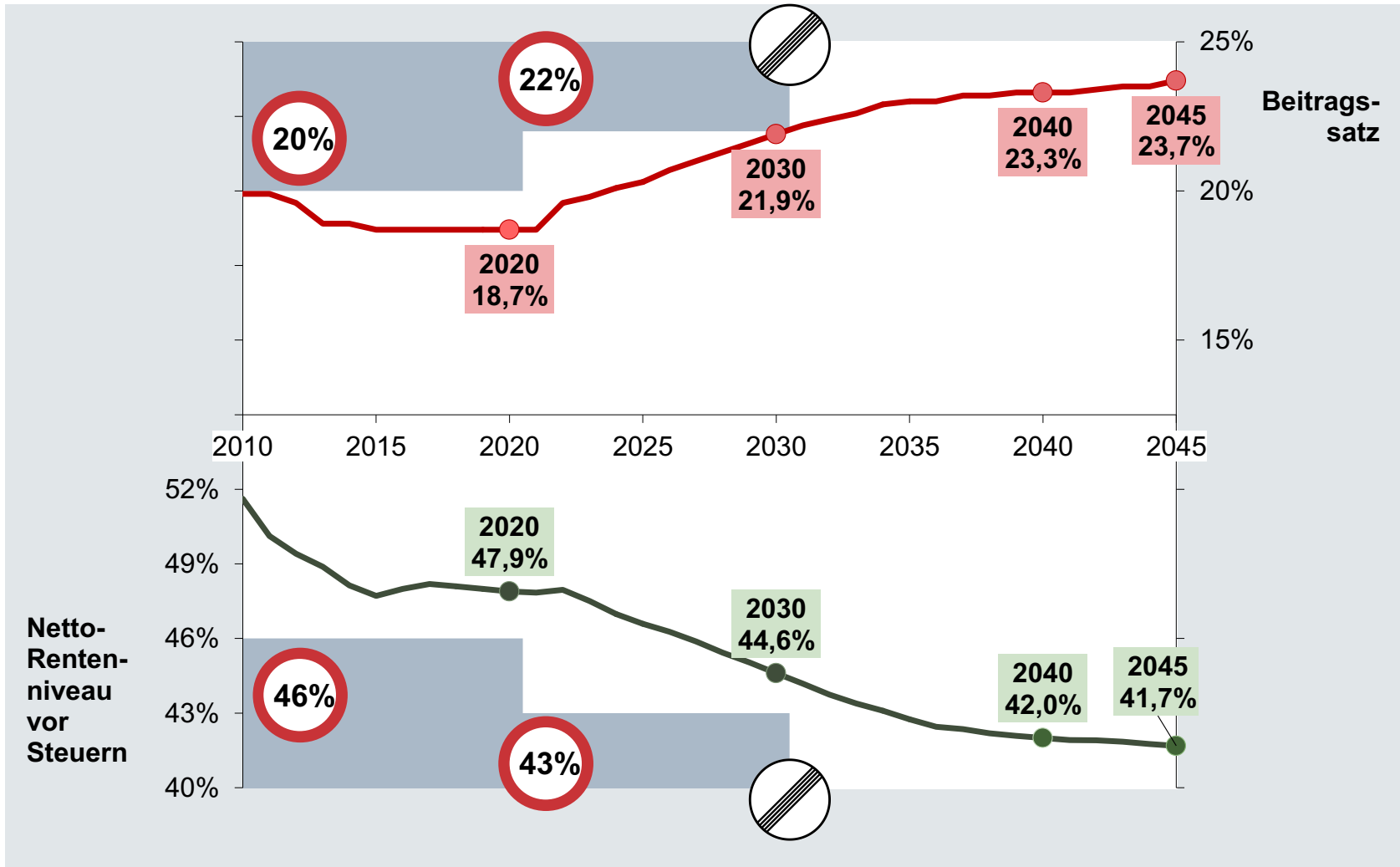
Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung im jeweiligen Alter (in Prozent)



Datenquelle: Statistisches Bundesamt, Mikrozensus, Berechnungen: BiB

© BiB 2016

# Beitragssatz und Nettorentenniveau vor Steuern bis 2045



Stand: Finanzschätzung Februar 2017

# Gliederung

I. Demografische Herausforderung

II. Handlungsmöglichkeiten

**III. Fazit**

## Fazit

- Gesetzliche Rentenversicherung auch in Zukunft wichtigster Teil der Alterssicherung
- Demographische Entwicklung als wichtige Herausforderung für die Zukunft der Alterssicherung
- Die Maßnahmen zur Erhöhung des Renteneintrittsalters waren erfolgreich
- flexible Übergänge vom Erwerbsleben in den Ruhestand ermöglichen individuelle Wege in den Ruhestand

**Demografische Herausforderung  
für die Alterssicherung und  
sozialpolitische  
Handlungsmöglichkeiten**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Anne Langelüddeke

Deutsche Rentenversicherung Bund  
Geschäftsbereich Forschung und Entwicklung

# Versicherten- und Rentenquoten der 60-64-Jährigen 2005 bis 2012

